

Online-Plattform «Guidelines Schweiz»

Psychosen im Alter. Empfehlungen zur Prävention, Diagnostik und Therapie.

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Alterspsychiatrie und -Psychotherapie (SGAP) Stefan Klöppel&Egemen Savaskan (Hrsg)

Gültig bis: 2028

Basisinformationen und Einsatzgebiet

Kurzbeschreibung

Differentialdiagnose, Diagnostik und Therapie der psychiatrischen Störungsbilder mit psychotischen Symptomen im Alter

Anwender Zielgruppe

Ärzte/Ärztinnen, Pfleger/Pflegerinnen, Ergotherapeuten/Ergotherapeutinnen, Psychotherapeuten /Psychotherapeutinnen, Pharmazeuten/Pharmazeutinnen, Wissenschaftler/Wissenschaftlerinnen, Sozialarbeiter /Sozialarbeiterinnen, Patienten/Patientinnen, Politiker/Politikerinnen

Medizinischer Fachbereich

Psychiatrie und Psychotherapie

Guidelinekategorie

Diagnostik, Behandlung, Prävention

Patienten Zielgruppe

Altersgruppe: Erwachsene

Geschlecht: Männlich, Weiblich

Herkunft

Selbst entwickelt

Geltungsbereich

National, International

Sektor

sektorübergreifend

Originalsprache

Deutsch

Publikationsjahr

2021

Links zu Guidelines

Kontakt

Schweizerische Gesellschaft für Alterspsychiatrie und -Psychotherapie (SGAP)

Holeestrasse 39

Prof.Dr.med.Egemen Savaskan

egemen.savaskan@pukzh.ch

0443891457

www.sgap-sppa.ch

Informationen zum Guidelinesprozess

Die Evidenzlevel sind angegeben.*

Bei der Suche nach Evidenz wurden systematische Methoden angewandt.*

Die Information zur Finanzierung ist offen gelegt.*

Die Guideline ist redaktionell von der finanzierenden Organisation unabhängig.*

Die Interessenbindungen der Guideline Kommissionsmitglieder sind dokumentiert.*

Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist multidisziplinär.

Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist interprofessionell.

Die Methoden zur Formulierung der Guideline sind bekannt.

Bei der Entwicklung der Guidelines sind Patienten einbezogen worden.

Angaben zum Nutzen, zu Nebenwirkungen und Risiken sind vorhanden.

* Diese Kriterien im Entwicklungsprozess wurden von der Arbeitsgruppe Online-Plattform «Guidelines Schweiz» als wichtig eingestuft.